

# Elgger / Aadorfer Zeitung

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Elgg, Hagenbuch und Hofstetten – Lokalzeitung für die Gemeinde Aadorf

Redaktion: 052 511 27 27 / 052 511 27 29, Fax 052 511 27 28, Mail: redaktion@elgger-zeitung.ch – Inserate 052 511 27 26, Mail: verkauf@elgger-zeitung.ch, Fax 052 366 12 84, Mail: info@elgger-zeitung.ch

**P&P**  
Peluso & Prinzing GmbH  
Sanitär - Heizung - Kälte - Klima  
www.peluso-prinzing.ch

## HEUTE AKTUELL

### Pilzsaison

**REGION** - Die Pilzsaison beginnt am 16. August und dauert bis am 31. Oktober. Es sind einige Grundregeln zu beachten.

SEITE 2

### Flugfest

**HAGENBUCH** - Diesen Samstag und Sonntag findet in Hagenbuch das zweite Flugfest statt. Das Spektakel bietet Attraktionen für die ganze Familie.

SEITE 3

### Halbjahresabschluss

**AADORF** - Die Raiffeisenbank Aadorf hat in einem zinspolitisch extrem herausfordernden Umfeld ein wachstumsmäßig erfolgreiches 1. Semester 2015 hingelegt.

SEITE 4

**Elgger  
Schneckenfest**

22. / 23. Aug. 2015

## Familie Bauberger-Kellenberger kauft Calorifer-Liegenschaft in Elgg

Der Kauf der Liegenschaft der Calorifer AG an der St. Gallerstrasse 15 in Elgg erfolgte durch die neu gegründete Immobilienfirma SRMVC AG mit Sitz in Elgg, die zu 100 Prozent im privaten Besitz der Familie Bauberger-Kellenberger aus Kriens (LU) ist.

**ELGG** - Unter dem Brand «Gewerkepark Elgg» ist geplant, ab 1. Januar 2016 langfristig Dauermieter anzusiedeln. Die neue Eigentümerin SRMVC AG - ist eine Schwesterfirma der Bauberger AG und vollständig im Besitz der Unternehmerfamilie - ist für die langfristigen Vermietungen der Büros, Gewerbe- und Lagerflächen zuständig. Die Landparzelle hat wie Bauberger AG eine Fläche von 10'000 m<sup>2</sup>. Die nutzbare Raumfläche

beträgt total 4'700 m<sup>2</sup>, sämtliche Räume sind isoliert und heizbar. Die meisten Hallen verfügen über Deckenkrane mit bis zu 20 t Hubkraft.

### Generiert zusätzliche Aufträge

Bauberger AG wird, in Ergänzung zum bewährten Schwergutlager und Showroom an der St. Gallerstrasse 19, die kurzfristigen Vermietungen der neuen Hallen bewirtschaften, was zusätzliche Aufträge generiert und den meist ausgebuchten Showroom im Hauptsitz entlastet. Die SRMVC AG vermietet zudem auch Lagerflächen an ihre Schwesterfirma Bauberger AG.

### Ansiedlung wird begrüsst

«Als Gemeindepräsident begrüsse ich natürlich die Ansiedlung von Gewerbe an der St. Gallerstrasse. Ich beglückwünsche die innovative Unternehmerfami-

### Bauberger AG

Generalunternehmen für Industrieumzüge, Maschinenmontagen und Instandhaltung im In- und Ausland. Mit Schwergutlager und Showroom am Hauptsitz an der St. Gallerstrasse 19 in Elgg.

### Calorifer AG

Die Herstellerin von Wärmetauscher beschäftigt in Elgg 75 Mitarbeitende und wird auf Ende Jahr ihren Standort in Elgg schliessen und ihre Aktivitäten auf den modernisierten Hauptsitz in Flawil (SG) konzentrieren.

lie zu ihrem Engagement und sichere ihr die Hilfe unserer Gemeinde zu», so Christoph Ziegler, Gemeindepräsident von Elgg.

RUEDI BAUBERGER



Der Kauf der Liegenschaft der Calorifer AG an der St. Gallerstrasse 15 in Elgg erfolgte durch die neu gegründete Immobilienfirma SRMVC AG mit Sitz in Elgg.

Bild: Ruedi Bauberger

## Ein besonderer Tag für 92 Aadorfer Erstklässler

Am vergangenen Montag drückten 44 Aadorfer Erstklässler zum ersten Mal die Schulbank. In der ganzen Volksschulgemeinde waren es 92. Für sie alle hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen, geprägt von vielen neuen Erfahrungen.

**AADORF** - Eltern, Grosseltern, Götts und Gotten waren dabei, als die künftigen Erstgixe gemächlich zum Schulhaus an der Schulstrasse schlenderten. Sie alle in der Hoffnung, dass aus der Schullust nie eine Unlust werden möge. Doch davon war nicht die Rede. Die Lehrpersonen bereiteten den Neuankömmlingen nämlich einen derart warmen Empfang, dass sich auch die Herzen der Schüchternsten zu öffnen schienen, als die Dritt- und Viertklässler zu einem Liederreigen ansetzten. In der



Die Dritt- und Viertklässler bereiten den Neuankömmlingen einen warmen Empfang.



Höchste Aufmerksamkeit aller Beteiligten ist zum Schulanfang in den Gesichtern abzulesen.

Bilder: Kurt Lichtensteiger

Hand hielten sie ein selbstgebasteltes Windrädli, das schliesslich den neuen ABC-Schützen, den 39 Erst- und fünf Vorschulklässlern, als Geschenk überreicht wurde.

### Eltern sind auch gefordert

Das Prozedere war wie in den Vorjahren. Verständlich, denn für die Dreikäsehoch war alles neu. Die Begrüssung fand aller-

dings infolge Fassadenrenovation nicht auf dem Schulhausplatz statt, sondern auf der nahen Schulwiese, wo die Schülertheke einen Augenschein wert waren. Die ersten Worte richtete Hausvorstand Bianca Tosoni an Kinder und Angehörige. Nachdem sie eine 2./3. Klasse abgegeben hat, muss sie sich nun umgewöhnen und ihre Ansprüche wieder etwas Herunterschrauben. Doch das sei für sie kein grosses Problem. «Ich freue mich

darauf, wieder etwas Neues aufbauen zu können. Bald wird aus der heterogenen Gruppe eine Gemeinschaft entstehen», sagte sie im Vorfeld. Sie könne sich in die Gedanken der neuen Schüler hinein versetzen, auf die viel Neues auf einen Schlag zukomme, nämlich Schulhaus, Lehrpersonen, Kameraden, der erstmalige Unterricht und Vieles mehr.

FORTSETZUNG AUF SEITE 2